

## **KORREKTUR DER MELDUNG VOM 13.05.2019 UM 7:49 UHR**

In der Meldung vom 13.05.2019 um 7:49 Uhr wird folgendes korrigiert: Das ausgewiesene Vergleichs-EBITDA (ex coraixx) ist im ersten Quartal leicht um 8,9% zurückgegangen. In der Ursprungsmeldung war ein leichter Anstieg von 7,96% angegeben. Die fehlerhafte Angabe in der Meldung wurde durch einen Zahlendreher bei der Aufbereitung der Quartalszahlen verursacht. Capsensixx bedauert die unkorrekte Darstellung.

**Die korrekte Meldung lautet mithin folgendermaßen:**

### **capsensixx AG auf Wachstumskurs**

- Vergleichs EBITDA (ex coraixx) im ersten Quartal leicht um 8,9% zurückgegangen
- Oaklet mit Rekordergebnis
- Anzahl verwalteter Fonds und Assets-under-Administration gestiegen
- Investitionen im Bereich Digitalisierung ausgeweitet

**Frankfurt am Main, 13. Mai 2019** – Die capsensixx AG (ISIN DE000A2G9M17), ein führender Anbieter von Financial Administration as a Service, ist operativ erfolgreich in das Jahr 2019 gestartet und setzt die geplanten Investitionen im Wachstumssegment *Digitization & IT-Services* weiter fort.

Das EBITDA (zu Vergleichszwecken ohne die Investitionen der coraixx gerechnet) lag im 1. Quartal 2019 mit 8,9% unter dem Vergleichsquartal des Vorjahres. Während sich im Bereich *Fund Management, Administration & Accounting* die zu Beginn des Jahres noch geringeren Assets-under-Administration mit -13% (Quartalsergebnis) negativ auf den Verlauf ausgewirkt haben, hat das Segment *Capital Markets & Corporate Services* ein Rekordquartal (Ergebniswachstum von +31%) zu verzeichnen: Der Ausbau der Geschäftsaktivitäten im „Third Party“ Geschäft als auch die Aufholung von Transaktionen, die für das vierte Quartal 2018 geplant aber aufgrund der Luxemburger Umsetzung der Anti-Tax-Avoidance-Directive (ATAD) vertagt wurden, unterstreichen die Wachstumsperspektiven des Bereiches.

Sven Ulbrich, CEO von capsensixx: „Die marktbedingten Rückgänge bei den Assets-under-Administration konnten zwar in den ersten drei Monaten noch nicht komplett egalisiert werden, der April hat aber die positive Tendenz der ersten drei Monate bestätigt. Gleichzeitig profitieren beide Segmente – *Fund Management, Administration & Accounting* und *Capital Markets & Corporate Services* – von der starken Positionierung beider Marken im Qualitätssegment. Natürlich freuen wir uns insbesondere über das Rekordergebnis im Bereich *Capital Markets & Corporate Services*.“

Gleichzeitig setzt die capsensixx mit ihrer Tochter coraixx die Wachstumsstrategie im Bereich *Digitization & IT-Services* wie geplant fort. Die hohen Investitionen in diesem Segment wirken sich zwar

derzeit noch negativ auf das Ergebnis des Konzerns aus, jedoch sind die Wachstumsperspektiven und die zu erwartende Wachstumsdynamik in diesem Bereich unverändert hoch.

„Dass es uns im ersten Quartal gelungen ist, mit der Gewinnung hochqualifizierter Mitarbeiter und dem Bezug des Entwicklungszentrums in Dresden die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen, ist auf dem Hintergrund des Fachkräftemangels nicht selbstverständlich. Neben dem Bestandsgeschäft fokussieren wir uns derzeit bei der coraixx im Wesentlichen auf die Neukundengewinnung und auf die Weiterentwicklung unserer Software, da bereits eine Vielzahl von zusätzlichen Features für Großprojekte im Bereich der künstlichen Intelligenz nachgefragt wurde.

Zusätzlich werden wir in 2019 auch mit einem webbasierten Angebot für Unternehmen auf den Markt kommen, die weniger als 100.000 Eingangsbelegen pro Jahr zu verarbeiten haben.“, führt Sven Ulbrich weiter aus.

Die Zwischenmitteilung zum 31. März 2019 steht ab sofort auf der Webseite der Gesellschaft im Investor Relations-Bereich unter <https://capsensixx.de/11-ir.html> zur Verfügung.

## **Über capsensixx**

capsensixx übernimmt für Unternehmen die Administration, Strukturierung und Umsetzung von Finanzprodukten verschiedener Assetklassen und Produktabläufe im Finanzbereich (Financial Administration as a Service). Ein hoher Anteil von wiederkehrenden Erlösen und profitables Wachstum charakterisieren das Geschäftsmodell, in dem Fonds und alternative Assets Schwerpunkte sind. In diesen Bereichen verfügen die Tochtergesellschaften Axxion (Kapitalverwaltungsgesellschaft) und Oaklet (Verbriefungsspezialist) über eine sehr starke Marktstellung im deutschsprachigen Raum. Mit dem Technologie Startup coraixx für die Digitalisierung von Finanzbelegen mittels künstlicher Intelligenz erweitert capsensixx die Wertschöpfungskette und erschließt neue Geschäftsfelder und Kundengruppen mit hohem Wachstumspotenzial.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.capsensixx.de](http://www.capsensixx.de)

## **Kontakt:**

capsensixx AG  
Bettinastraße 57-59  
D-60325 Frankfurt am Main  
Tel. 069 / 7680 585 0  
Fax. 069 / 7680 585 20  
E-Mail: [capsensixx@edicto.de](mailto:capsensixx@edicto.de)

#### VORBEHALTE BEI ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen sind; Sie enthalten Aussagen über unsere Überzeugungen und Erwartungen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf Plänen, Schätzungen und Prognosen, die dem Management von capsensixx derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten daher nur zu dem Zeitpunkt, zu dem sie gemacht werden, und wir übernehmen keine Verpflichtung, sie angesichts neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse öffentlich zu aktualisieren. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheiten. Eine Reihe wichtiger Faktoren könnte daher dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zu diesen Faktoren zählen die Bedingungen an den Finanzmärkten in Deutschland, Europa, den USA und anderen Ländern, von denen wir einen wesentlichen Teil unserer Erträge beziehen und in denen wir einen wesentlichen Teil unserer Vermögenswerte halten, die Volatilität an den Märkten, unsere strategischen Initiativen, die Zulässigkeit unserer Risikomanagement-Richtlinien, Verfahren und Methoden sowie weitere Risiken, wie in unseren Berichten beschrieben.